

Zeitschrift: Action : Zivilschutz, Bevölkerungsschutz, Kulturgüterschutz = Protection civile, protection de la population, protection des biens culturels = Protezione civile, protezione della popolazione, protezione dei beni culturali

Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband

Band: 50 (2003)

Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

8. NOVEMBER 2003: MACHEN SIE MIT BEI DER HERBSTTAGUNG DES SZSV!

Zivilschutz XXI: von der Theorie zur Praxis

JM. An der traditionellen Herbsttagung des Schweizerischen Zivilschutzverbandes (SZSV) im Eidgenössischen Ausbildungszentrum in Schwarzenburg – diesmal am 8. November – geht es unter dem Motto «Vom Gesetz zur Realität» um die Umsetzung des neuen Zivilschutzes in den Kantonen. Verschiedene Modelle werden vorgestellt und im Plenum diskutiert.

Dieses Jahr sollen speziell die Kantone zu Wort kommen und in Kurzreferaten ihre Modelle und Ideen für die Umsetzung wichtiger Bereiche des neuen Zivilschutzes als Partnerorganisation im Verbundsystem Bevölkerungsschutz präsentieren. Damit für eine vertiefte Diskussion zwischen den Vertretern der Kantone und den Tagungsteilnehmerinnen und -teilnehmern genügend Zeit bleibt, wird diesmal auf Workshops verzichtet. Nach der Präsentation ihrer Umsetzungsmodelle stehen die jeweiligen Kantonsvertreter gerne Red und Antwort für Fragen und Anregungen aus dem Plenum.

Das gemeinsame Mittagessen bietet ebenfalls die Chance, Kontakte mit Kollegen zu knüpfen und die Thematik zu vertiefen. Die Veranstaltung wird zweisprachig durchgeführt. Alle Vorträge werden simultan (d und f) übersetzt.

Die Teilnahme steht allen offen. Sehr willkommen an der Tagung sind deshalb ausser Zivilschutzverantwortlichen aller Stufen Vertreterinnen und Vertreter der Partnerorganisationen im Bevölkerungsschutz – Polizei, Feuerwehr, Gesundheitswesen und technische Betriebe – sowie der Armee und selbstverständlich sicherheitspolitisch interessierte Parlamentarierinnen und Parlamentarier sowie Medienvertreter. Sie alle können für ihre fachspezifische respektive politische Arbeit Gewinn aus der Tagung ziehen.

Notieren Sie sich den 8. November in Ihrer Agenda und verlangen Sie Ihr Programm samt Anmeldeformular beim SZSV (Telefon 031 381 65 81, Fax 031 382 21 02, E-Mail: szsv-uspc@bluewin.ch). Der Tagungsbeitrag, inklusive Mittagessen, beträgt unverändert 65 Franken. Für Ihr Interesse besten Dank!

Bitte Coupon einsenden an:

Schweizerischer
Zivilschutzverband
Postfach 8272
3001 Bern

PROGRAMM

Zivilschutz XXI: Von der Theorie zur Praxis Vom Gesetz zur Realität

- | | |
|---------|---|
| ab 9.30 | Kaffee und Gipfeli |
| 10.00 | Begrüssung
Nationalrat Walter Donzé, Zentralpräsident des SZSV |
| 10.10 | «Wenn die Netze reissen»
Präsentation des neuen Films über den Bevölkerungsschutz |
| 10.40 | Der Direktor des BABS hat das Wort
Willi Scholl |
| 10.50 | Kurze Pause |
| 11.00 | Regionalisierung/Strukturen (Modelle)
– Kurzreferate von Vertretern verschiedener Kantone zum Themenbereich
– Diskussion im Plenum |
| 12.00 | Organisation der Ausbildung (Modelle)
– Kurzreferate von Vertretern verschiedener Kantone zum Themenbereich
– Diskussion im Plenum |
| 12.45 | Mittagessen |
| 14.00 | Schutzanlagen: Finanzielle Konsequenzen
– Referat von Philippe Giroud, Chef Schutzinfrastruktur des BABS
– Diskussion im Plenum |
| 14.30 | Die Finanzierung in Kanton und Gemeinde (Modelle)
– Kurzreferate von Vertretern verschiedener Kantone zum Themenbereich
– Diskussion im Plenum |
| 15.45 | Folgerungen aus der Tagung
Nationalrat Walter Donzé, Zentralpräsident des SZSV |
| 16.00 | Schluss der Herbsttagung |

Ja, schicken Sie mir das Programm der Herbsttagung 2003 mit Anmeldeformular

Vorname: _____

Name: _____

Adresse: _____

Telefon: _____